



# Evensong

## Psalm 133

hören **MUSIK**  
singen **LIEDER**  
beten **PSALMEN**  
schweigen **STILLE**

Am Sonntag, dem 19. Oktober 2025, fand um 17:30 Uhr in der Kirche St. Laurentius Oberkirch im Rahmen der Reihe „Wort und Musik“ der diesjährige „Evensong“ statt. Bei diesem handelt es sich um ein abendliches Stundengebet, das seinen Ursprung in der anglikanischen Kirche hat. Der Gottesdienst mit Psalmlesung, Kurzpredigt und Fürbitte wurde musikalisch von Chor und Gemeindegesang ausgestaltet.



Bereits am Samstag probten unter der Leitung von Kantor Christoph Lowis 30 Sängerinnen und Sänger aus dem Kirchenchor und der Gemeinde. Sie studierten zehn verschiedene Musikstücke ein. Das breite Spektrum der Werke reichte vom Mittelalter über das 16. Jahrhundert, den Frühbarock bis hin zum 20. Jahrhundert und in die Neuzeit. Es umfasste auch Lieder aus dem Reformierten Gesangbuch und dem neuen „Rückenwind“ sowie einen griechisch-orthodoxen Gesang und einen Worshipsong im irischen Folkstil.



Der Projektchor zog mit dem Gesang „Laudate omnes gentes“ in die Kirche ein. Durch die liturgische Feier führte Erica Lowis. Ihre Kurzpredigt zum Psalm 133 über den „Segen der brüderlichen Eintracht“ wurde von sechs Liedern im Gemeindegesang umrahmt. Der Chor trug dazu die Werke „I will sing with the spirit“ (1. Kor. 14,15) von John Rutter (\*1945), „Wie schön und lieblich ist es anzusehn“ (Psalm 133) von Claude Goudimel (ca. 1514–1572) und „Oh how good it is“ (Psalm 133) von Keith Getty (\*1974), Kristyn Getty (\*1980), Ross Holmes (\*1984) und Stuart Townend (\*1963) bei.

ea, 20.10.2025